

## Anhang zum Energieleitbild der Marktgemeinde Seitenstetten – qualitative und quantitative Ziele (beschlossen in der Gemeinderatssitzung vom 14.11.2019)

---

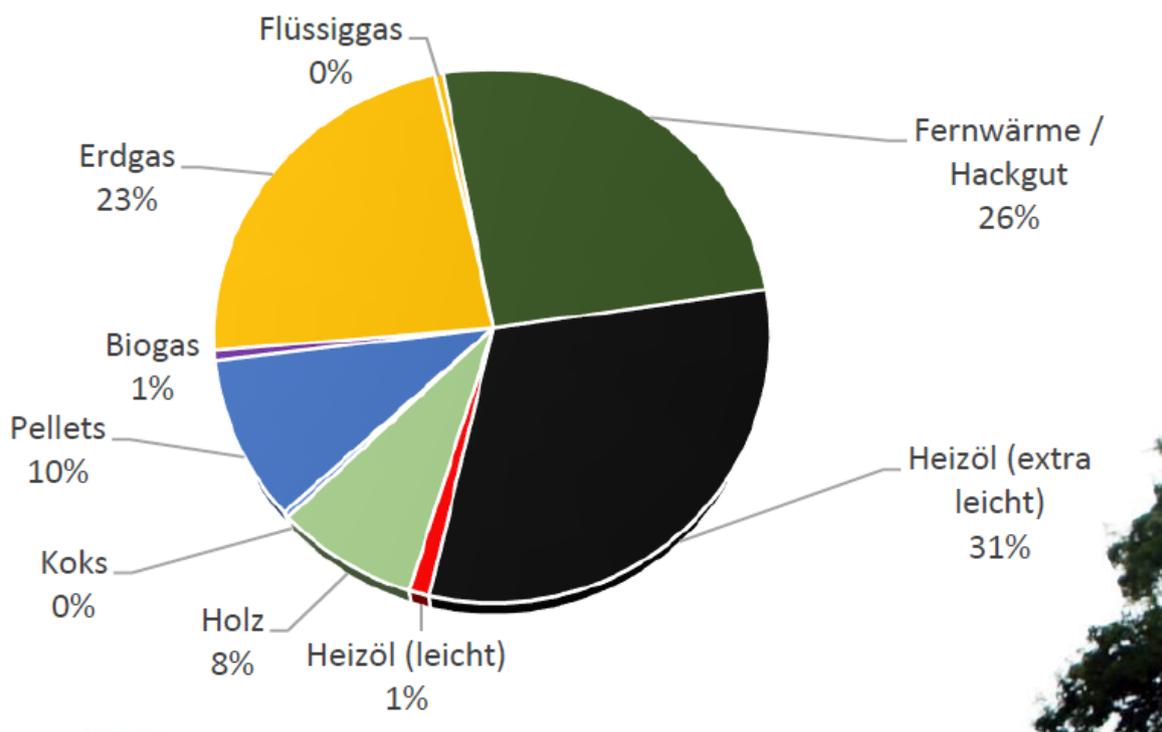
### Zielsetzung Wärme

#### „Raus aus fossiler Wärmeversorgung“

Die Marktgemeinde Seitenstetten geht mit gutem Beispiel voran und versorgt bereits all seine öffentlichen Gebäude mit erneuerbarer Energie.

Das übergeordnete Ziel ist es auf lange Sicht im gesamten Gemeindegebiet fossilfrei zu werden.

#### Brennstoffaufteilung 2018 Marktgemeinde Seitenstetten





energieteam seitenstetten

### Qualitatives Ziel:

- ✓ Ziel ist es den Anteil der „fossil“ betriebenen Heizungen im Gemeindegebiet stark zu reduzieren und energieeffiziente Gebäude zu betreiben.

### Quantitatives Ziel:

- ✓ Die erneuerbare Wärmeversorgung im Gemeindegebiet soll von 45% (2018) auf 65% (2030) gesteigert werden.
- ✓ Zwischenziele: 2022 50%, 2025 55%, 2030 65%
- ✓ Die Ölkessel sollen von 260 (2018) auf 95 Stk (2030) reduziert werden
- ✓ Keine Koksessel mehr im Gemeindegebiet bis 2030

### Maßnahmen:

- Energieberatung in Privathaushalten forcieren
- Ausgabe von Gutscheinen für eine kostenlose Energieberatung
- Im Bedarfsfall (auslaufen der Energieberatungs-Gutscheine) bei Inanspruchnahme der Energieberatung Kostenersatz durch „Seitenstettner Gutscheine“ im Betrag von 30 EUR
- Regelmäßige Informationsveranstaltungen zur umweltbewussten Wärmeversorgung
- Regelmäßige Informationen in Gemeindezeitung und Homepage
- Gemeindeförderung für Heizungsumstellung fossiler auf erneuerbare Energieträger



energieteam seitenstetten

## **„Energieeffiziente Gemeindegebäude – Wärme“**

Die Marktgemeinde Seitenstetten sorgt bereits für eine energieeffiziente Wärmeversorgung der eigenen Gebäude. Dieser Weg soll fortgesetzt und intensiviert werden.

### Qualitatives Ziel:

- ✓ Weitere Steigerung der Energieeffizienz in der Wärmeversorgung bei gemeindeeigenen Gebäuden

### Quantitatives Ziel:

- ✓ Erreichung und Einhaltung der e5 Zielwerte zu 100% (2025).

### Maßnahmen:

- Jährliche Evaluierung
- Optimierungskonzept bei Gebäuden mit Zielwertüberschreitung
- Sanierungskonzept erarbeiten für Gebäude mit Zielwerterreichung <50%
- Sicherstellung der monatlichen Energiebuchhaltung bei allen gemeindeeigenen Gebäuden
- Wöchentliche Energiebuchhaltung in der Heizsaison (Oktober – Mai) für Gebäude mit e5 Grenzwertüberschreitung



energieteam seitenstetten

## Zielsetzung Strom

### „Energieeffiziente Gemeindegebäude – Strom“

Die gemeindeeigenen Gebäude weisen zum überwiegenden Teil einen energieeffizienten Stromverbrauch auf. Einige Gebäude erreichen noch nicht den geforderten e5 Zielwert oder überschreiten sogar den e5 Grenzwert.

#### Qualitatives Ziel:

- ✓ Steigerung der Energieeffizienz bei gemeindeeigenen Gebäuden

#### Quantitatives Ziel:

- ✓ Kein Gebäude überschreitet den e5 Grenzwert (2020)
- ✓ Alle gemeindeeigenen Gebäude erreichen den e5 Zielwert (2025)

#### Maßnahmen:

- Jährliche Evaluierung
- Optimierungskonzept bei Gebäuden mit Zielwertüberschreitung
- Sanierungskonzept erarbeiten für Gebäude mit Zielwerterreichung <50%
- Sicherstellung der monatlichen Energiebuchhaltung bei allen gemeindeeigenen Gebäuden
- Wöchentliche Energiebuchhaltung für Gebäude mit e5 Grenzwertüberschreitung



## **„Steigerung des Photovoltaik-Anteils auf den Dächern von Seitenstetten“**

Im neuen „NÖ Klima- und Energiefahrplan 2020 bis 2030 mit einem Ausblick auf 2050“ wird eine Stromproduktion aus Photovoltaik von 2.000 GWh im Jahr 2030 angestrebt.

Die Marktgemeinde Seitenstetten ist mit einer installierten PV-Leistung von 582,46 kWp pro 1.000 EW (2018) bereits auf einem sehr guten Weg. Ausgehend von diesem hohen Niveau soll eine weitere Steigerung erzielt werden.

### Qualitatives Ziel:

- ✓ Kontinuierliche Steigerung der installierten PV-Leistung in der Marktgemeinde Seitenstetten bis zum Jahr 2030

### Quantitatives Ziel:

- ✓ Steigerung des PV-Anteils von 582,46 kWp pro 1.000 EW (2018) auf 1.111 kWp pro 1.000 EW (2030)
- ✓ Alle Ost-, Süd- und West-Dachflächen der gemeindeeigenen Gebäude sind zu 100% mit Photovoltaik ausgestattet, wo technisch sinnvoll (2030)

### Maßnahmen:

- Regelmäßige Informationsveranstaltungen
- Regelmäßige Informationen in Gemeindezeitung und auf Homepage
- Gemeindeförderung für die Errichtung einer PV-Anlage
- Errichtung einer PV-Anlage mit „Seitenstettner Gutscheinen“ unabhängig von der Anlagengröße im Wert von 100 EUR belohnen
- Aufzeigen der Potenziale und Einbindung lokaler Betriebe: einerseits zur Versorgung der Betriebe mit Photovoltaik und andererseits aufzeigen des Angebots der lokalen Betriebe als PV-Lieferanten
- Installation von PV-Anlagen auf landwirtschaftlichen Gebäuden forcieren
- weitere PV-Anlagen für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung



energieteam seitenstetten

### **„energieeffiziente Straßenbeleuchtung“**

Die Marktgemeinde Seitenstetten stellt eine energieeffiziente Straßenbeleuchtung unter Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben sicher.

Der Jahresstromverbrauch für die Straßenbeleuchtung beträgt 94.210 kWh bei 546 Lichtpunkten (2017). Dies ergibt einen spezifischen Verbrauch von 172,5 kWh / LP, Jahr.

#### Qualitatives Ziel:

- ✓ Laufende Optimierung der Straßenbeleuchtung

#### Quantitatives Ziel:

- ✓ Reduktion des spezifischen Verbrauchs auf 140 kWh/LP, Jahr (2030)

#### Maßnahmen:

- Nachtabenkungsmöglichkeiten prüfen
- Umstellung auf energieeffiziente Straßenbeleuchtung



## Zielsetzung Wasser

### „Regenwassermanagement“

Nachhaltige Regenwassernutzung hat zum Ziel, das Wasser versickern oder verdunsten zu lassen, es temporär zwischen zu speichern, zu nutzen und / oder zeitverzögert an den Wasserkreislauf zurückzuführen. Neben zahlreichen Vorteilen für Mensch und Umwelt bringt eine moderne Regenwasserbewirtschaftung auch Kosteneinsparungen bei der Abwasserentsorgung (z.B. bei der Sanierung von Kanalstrecken) mit sich.

#### Qualitatives Ziel:

- ✓ Regenwasser möglichst lokal halten

#### Quantitatives Ziel:

- ✓ Errichtung von 20 Regenwassernutzungsanlagen (2025)
- ✓ Zumindest ein Gemeindegebäude mit begrünter Fassade oder begrüntem Dach (2025)

#### Maßnahmen:

- Regenwasserversickerung in der Landwirtschaft
- Förderung von Regenwassernutzungsanlagen „Zisternenförderung“
- Versickerung von Niederschlagswasser auf offenporigen Oberflächen vor Ort, z.B. durch Flächen-, Mulden-, Retentionsraumversickerung oder Dach- und Fassadenbegrünung
- Wassersparende Bepflanzung
- Reduktion weiterer Versiegelung
- GemeindegängerInnen über mögliche Entsiegelungsmaßnahmen am privaten Grundstück informieren



energieteam seitenstetten

- Bevölkerung über lokale Versickerungsmöglichkeiten und Regenwasserspeicher informieren
- Verwendung spezieller Substrate mit hoher Wasserspeicherfähigkeit
- Nutzung der Dachentwässerung bei öffentlichen Gebäuden für Bewässerung der öffentlichen Flächen
- Errichtung von Grünstreifen und Grünflächen



## Zielsetzung Mobilität

### „Radverkehr stärken“

33% der zurückgelegten Wege in Niederösterreich sind kürzer als 2,5 km. Eine Distanz die leicht mit dem Fahrrad zurückgelegt werden kann.

Die Marktgemeinde Seitenstetten bekennt sich zu ökologisch verträglichem Verkehr und setzt bewusst Maßnahmen die den Fuß- und Radverkehr stärken.

#### Qualitatives Ziel:

- ✓ Die Radinfrastruktur soll weiter verbessert werden.
- ✓ Der Radverkehrsanteil soll gesteigert werden.
- ✓ Die Qualität der Fahrrad-Abstellanlagen soll laufend verbessert werden.

#### Quantitatives Ziel:

- ✓ Steigerung des Radverkehrsanteils in der Verkehrsmittelwahl auf 13% im Bereich Gemeindeamt (2030)
- ✓ ausreichende Anzahl an Fahrrad-Abstellanlagen bei gemeindeeigenen Gebäuden
- ✓ Erneuerung mangelhafter Fahrrad-Abstellanlagen (2025)
- ✓ Radbudget 30,- EUR / EW Jahr

#### Maßnahmen:

- Laufende Verbesserung der Radabstellanlagen
- Ausbau bzw. Realisierung der Radwegprojekte auf Gemeindegebiet:
  - Radweg Richtung Bahnhof St.Peter – Seitenstetten
  - Lückenschluss Treffling
- jährliche „GEHmeindeRADsitzung“
- Regelmäßige Informationsveranstaltungen
- Regelmäßige Informationen in Gemeindezeitung und auf Homepage



energieteam seitenstetten

- Engstellen für RadfahrerInnen evaluieren und beseitigen
- Radfahrerlaubnis gegen die Einbahn
- Lastenfahrräder anbieten
- Regelmäßige Veranstaltungen, z.B. Rädermarkt
- Radverleihstationen prüfen, z.B. Bahnhof, Stift Seitenstetten, Bildungszentrum Seitenstetten
- Verkehrszählung Bereich Gemeindeamt durchführen – IST-Erhebung 2020 und nachfolgend regelmäßige Vergleichserhebungen



energieteam seitenstetten

## **„Mobilität im Umfeld von Bildungseinrichtungen“**

Individualverkehr im Umfeld von Bildungseinrichtungen stellen auf der einen Seite ein erhöhtes Unfallrisiko für Kinder, Schülerinnen und Schüler, Pädagoginnen und Pädagogen dar. Andererseits kann die Aufenthaltsqualität durch einen autofreien Raum im Umfeld von Bildungseinrichtungen erheblich gesteigert werden.

### Qualitatives Ziel:

- ✓ Steigerung der Aufenthaltsqualität für SchülerInnen und PädagogInnen
- ✓ Kindern kurze sichere Wege ermöglichen
- ✓ Kinder lernen Verantwortung, Selbständigkeit und Pünktlichkeit

### Quantitatives Ziel:

- ✓ Reduktion der Elterntaxis um 40% bis zum Jahr 2024
- ✓ PKW-Parkplätze abseits der Fußwege und Radwege

### Maßnahmen:

- Möglichkeiten für autofreien Raum und zeitliche Zufahrtsbeschränkungen prüfen
- bewusstseinsbildende Maßnahmen, Workshops, Wettbewerbe
- Elternabend
- externe Einrichtungen einbinden
- Schwerpunktthema in der 1. Schulstufe



## **„Umgang mit Natur und Boden“**

Die tägliche Flächeninanspruchnahme in Österreich beträgt 11,8 ha/Tag im Durchschnitt der Drei-Jahres-Periode 2016-2018 und liegt damit noch immer ganz deutlich über dem Reduktionsziel der Strategie für nachhaltige Entwicklung von 2,5 ha/Tag<sup>1</sup>.

Die Marktgemeinde Seitenstetten als Bodenbündnis-Gemeinde (2016) bekennt sich zu einer reduzierten Bodenversiegelung und strebt ab 2030 die Unterschreitung dieses Zielwertes an. Dies bedeutet eine maximale Bodenversiegelung von 3.314 m<sup>2</sup> pro Jahr im Gemeindegebiet.

### Qualitatives Ziel:

- ✓ Aktiver Umgang mit Bodenversiegelung im Gemeindegebiet von Seitenstetten

### Quantitatives Ziel:

- ✓ Seitenstetten strebt eine maximale Bodenversiegelung von 3.314 m<sup>2</sup>/Jahr (2030) abgeleitet vom Österreich-Ziel 2,5 ha/Tag an
- ✓ Seitenstetten wird Natur im Garten Gemeinde

### Maßnahmen:

- Dokumentation der neu versiegelten Böden (Bebauung, Asphalt, Beton)
- Dokumentation der entsiegelten Flächen
- Anreize zur Entsiegelung
- Blumenwiesen, Bienenwiesen errichten
- Mehrjährige Bepflanzung (winterhart)
- Natur im Garten Gemeinde werden
- Stärkung der regionalen Forst- und Landwirtschaft

---

<sup>1</sup> [https://www.umweltbundesamt.at/umweltsituation/raumordnung/rp\\_flaecheninanspruchnahme/](https://www.umweltbundesamt.at/umweltsituation/raumordnung/rp_flaecheninanspruchnahme/)